



Kreativität, Internationalität, Nachhaltigkeit

Die Grundschulen in Berlin

Freude am Lernen
Jedes Kind ist begabt

Bestmögliche Lernerfolge
Kleine Klassen
Individuelle Förderung
Leistungsorientierung

9 Kreativitätsbereiche

Kreatives Denken und Handeln werden nicht nur im Rahmen der Unterrichtsfächer angeregt, auch nicht isoliert über einzelne Arbeitsgemeinschaften, sondern in enger Verbindung von Unterricht und speziellen Kreativitätstangeboten im Rahmen eines komplexen Förderprogramms.

 Musikalisches Gestalten	 Tanz Bewegung	 Sprachliches Gestalten
 Darstellendes Spiel	 Digitale Medien	 Entdecken, Erforschen, Erfinden
 Strategisches Spiel / Schach	 Bildkünstlerisches Gestalten	 Fremdsprachen

Unsere Standorte der Grundschulen



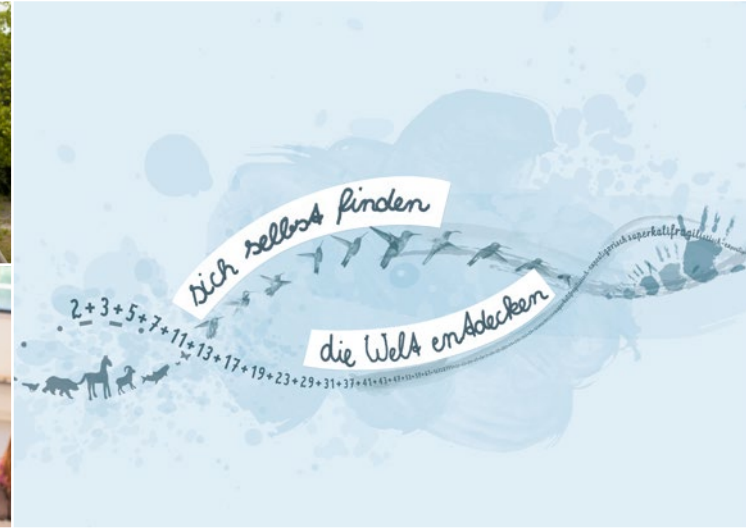
Grundschule Berlin-Pankow
Bizetstraße 64, 13088 Berlin
Tel: 030 92092220, Fax: 030 92092931
Mail: grundschule-pankow@bip-mail.de
www.bip-in-pankow.de



Grundschule Berlin-Kaulsdorf
Peter-Huchel-Str. 35, 12619 Berlin
Tel: 030 92901840, Fax: 030 92901843
Mail: grundschule-kaulsdorf@bip-mail.de
www.bip-in-kaulsdorf.de

Die Grundschulen sind eine Einrichtung der

bip Bildung und innovative Pädagogik gGmbH
Seydelstr. 18, 10117 Berlin
Tel: 030 4211281, Fax: 42851403
Mail: info@bip-mail.de
www.bip-portal.de



Unsere Grundschulen auf einen Blick

Erfüllung des Berliner Rahmenlehrplans

Arbeiten nach dem Konzept:

- Kreativität
- Internationalität
- Nachhaltigkeit

- Fremdsprachenunterricht ab Klasse 1
- Hohe Differenzierung des Unterrichts
- Kleine Klassen mit 2 Pädagogen:
 - Kein Unterrichtsausfall
 - Individuelle Betreuung
- Teilung der Klasse in wöchentlich 10 Unterrichtsstunden (Mathe & Deutsch) sowie in allen Kreativitätsbereichen und Fremdsprachen
- Alle Pädagogen haben neben ihrer staatlich anerkannten Ausbildung eine Fortbildung zum Kreativitätspädagogen abgeschlossen oder nehmen an der berufsbegleitenden Fortbildung teil

- Nutzung von 2 Räumen pro Klasse
- Der Ranzen kann in der Schule bleiben
- Mittagessen-, Milch- und Getränkeversorgung
- Leistungsorientierung
- Behutsame Benotung ab Klasse 1
- Enge Zusammenarbeit des Teams mit den Eltern
- Betreuung von 06:00 bis 18:00 Uhr für alle Kinder, auch in den Ferien



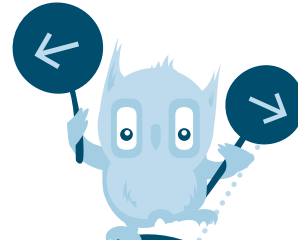
Ein Tag in der Grundschule



06:00 UHR

Der Frühhort öffnet seine Türen.

Die ersten Kinder tappeln noch leicht verschlafen die Treppen hinauf. In ruhiger Atmosphäre zum Wachwerden wird mit den betreuenden Pädagogen gespielt, gelesen oder gefrühstückt. Bis 07:45 Uhr kommen die anderen Kinder an und auf dem Schulhof wird es langsam lauter und belebter.



08:00 UHR

Der Unterricht beginnt

und der morgendliche Trubel legt sich allmählich. Nanu, Max, was ist denn das? Sind da zwei Lehrer in deiner Klasse?



„Ja, das ist toll. In manchen Fächern wird unsere Klasse geteilt und wir lernen dann in zwei kleinen Gruppen – in Mathe, in Deutsch und in den Kreativitäts-Bereichen. Es ist schön ruhig und die Pädagogen können uns gut helfen oder uns schwierigere Aufgaben geben. Manchmal dürfen auch nur ganz wenige Kinder mit einem Pädagogen in einen Teilungsraum gehen, zum Beispiel wenn sie schon sehr viel können oder lange gefehlt haben und noch mehr Hilfe brauchen. Wir helfen uns aber auch viel gegenseitig.“



Was sind denn Kreativitäts-Bereiche?

Habt ihr etwa zusätzlichen Unterricht, Maria?



„Naja, das ist so: Wir haben Mathe und Deutsch und so weiter wie alle anderen, aber dann lernen wir noch ganz andere spannende Sachen, zum Beispiel Theater spielen und tanzen. Wir bekommen Extrastunden zum Zeichnen und Singen, wir machen selbst Musik und wir üben, wie man Computer benutzt. Außerdem haben wir Schach und jeder von uns lernt drei Fremdsprachen: Englisch, Französisch und Arabisch oder Chinesisch. Ich mag die Krea-Bereiche, weil wir dann auch mal ein bisschen lauter sein und uns mehr bewegen können.“

Das klingt ja spannend. Leon, kann man denn auch sehen, was ihr in den Kreativitäts-Bereichen alles so macht?

„Ja, unsere Eltern sind immer ganz neugierig, deshalb führen wir unsere Theaterstücke auch auf. Wir haben einen richtigen Theaterraum mit Bühne! Unsere Bilder stellen wir aus. Ach, und einige von uns gehen zur Schacholympiade oder zu anderen Wettbewerben oder treten mit dem Schulchor auf. Eigentlich ist immer etwas los.“





12:00
UHR

Mittagessen

An den Grundschulen bekommt jedes Kind eine warme Mittagsmahlzeit und kann zwischen zwei Gerichten wählen. Hey Luise, nicht vordrängeln!



„Entschuldigung. Ich hab Hunger und wollte schnell sehen, was es heute gibt. Wir können uns nämlich immer aussuchen, was wir zum Essen dazu nehmen. Heute gibt es als Beilagen Salat, Kartoffeln, Reis und Gemüse. Und Obst gibt's sowieso immer. In der Frühstückspause trinken wir auch Milch.“

Das klingt nach ziemlich gesundem Essen?

„Ja, und wir sind eine süßigkeitenfreie Schule, Naschzeug bleibt zu Hause. In der 1. Klasse putzen wir uns nach dem Mittagessen die Zähne. Die Schulzahnärztin, die zu uns in die Schule kommt, hat gesagt, dass wir besonders gesunde Zähne haben!“

13:15
UHR

Nach der Mittagspause geht es zurück in den Unterricht

Aber Eleni, wo ist denn eure Tafel?



„Das ist unsere Tafel, da. Es ist keine Kreidetafel, sondern ein SmartBoard. Das läuft über den Computer. Wir können aber trotzdem darauf schreiben und lesen, außerdem Bilder und Videos ansehen und Musik hören. Die Pädagogen können uns darauf große Tabellen zeigen oder Weltkarten oder Matheaufgaben und wir können sogar ins Internet gehen. Aber zum Spielen sind sie nicht gedacht. Wir halten richtige Präsentationen damit. Wie das geht, lernen wir in Digitale Medien, das ist einer der Krea-Bereiche.“



16:00
UHR

Riiing! Riiing!!!

Spätestens 16:00 ist Schulschluss! Jetzt gibt es noch Arbeitsgemeinschaften in der Hortzeit. Na Bela, wo geht's denn hin?



„Ich bin auf dem Weg zum Judo. Danach hole ich meine Schwester ab, die macht bei der Schülerzeitung mit. Es gibt aber auch noch viele andere Sachen, zum Beispiel den Schulchor, das Theater oder Sport, unseren Schulgarten, die Tanz-AG und Kreatives Gestalten. Jedes Jahr wird etwas anderes angeboten.“



18:00
UHR

Der letzte Schüler verlässt den Hortbereich

und die Grundschule kommt langsam zur Ruhe. Das war wieder ein aufregender Tag mit vielen neuen Eindrücken!

Wenn Sie neugierig geworden sind, besuchen Sie uns doch im Internet oder zum Tag der offenen Tür. Am Tag des offenen Unterrichts können Sie sich sogar ein Bild von unserer pädagogischen Arbeit machen und die Kinder im Unterrichtsalltag erleben. Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

www.bip-portal.de/grundschulen

Hast du da nachmittags überhaupt noch Zeit zum Spielen?

„Klar, wir müssen ja nicht zu den Arbeitsgemeinschaften gehen. Wir können auch im Hort spielen, bei den offenen Angeboten mitmachen oder eben nach Hause gehen. Die Hausaufgaben machen wir Größeren übrigens in der Schule, deswegen haben wir zu Hause dann kaum noch etwas zu tun und können einfach erzählen, wie der Tag so war.“